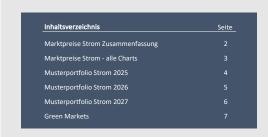
succedo | Marktmonitoring Strom

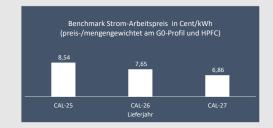


Exklusiv für succedo I power care Kunden



Ausgabe der KW 12 - 2024





succedo Unternehmensberatung GmbH 2024





Zusammenfassur

+++ Terminmarkt für 2025 und 2026 setzen Preisauftrieb fort +++ auch Kohle, Gas und CO2 steigen weiter +++ Tiefststände aus Februar sind erst einmal passé +++

Aehr Informationen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitender der im Internet unter www.succedo-beratung.de

ndexierte Terminmarktpreise

Für die Indexierung setzen wir ein base-/peak-Verhältnis von 82% (base) und 18% (peak) an. Die Indexierung wird arbitragfrei gestellt, d.h. ohne Margen-, Strukturierungs- oder Risikn-aufschläße

Futures und Spotmarkt



Schlagzeilen in dieser Woche



Preise steigen weiter an – die Tiefstpreise aus Februar sind erst einmal passe

Die Terminpreise am deutschen Strommarkt sind nach kurzer Erholung am gestrigen Montag, den 18.03.2024 mit flankierenden höheren Gas- und Kohlepreisen auf den höchsten Stand seit zwei Wochen gestiegen. Das Frontjahr stieg zuletzt auf 83,74 EUR/MWh, nachdem es im Tagesverlauf zeitweise den höchsten Stand seit dem 6. März erreicht hatte. Auch die CO2-Preise stiegen zuletzt kräftig an und lagen über der Grenze von 60 EUR je Tonne CO2

ntwicklung des Energiehandels durch den Krieg in der Ukraine

Die vergangenen beiden Jahre waren für die deutsche Energieversorgung alles andere als einfach und haben sowohl Energieversorgungsunternehmen als auch Endabnehmer von Strom und Erdgas vor große Herausforderungen gestellt. Elisabeth sterkuhl erläutert die Auswirkungen auf die Beschaffungsstrategie der Energielieferanten und zeigt auf, warum das Portfoliomanagement bei großen Stromverbrauchern immer häufiger ein Thema wird.

Markteinschätzung und Handlungsoptionen

Preisentwicklung

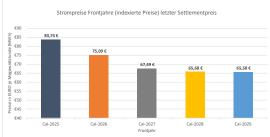
Die Terminmärkte für Strom, Gas und Kohle bewegen sich seit Ende Februar Stück für Stück aufwärts. Besonders betroffen sind die Lieferjahre 2025 und 2026. Grund ist die einsetzende Nachfrage aus Asien u.a. getrieben und Sanktionen der USA gegen Russland als auch durch mehr Bedarf aus China Zusätzlich endet zum Jahrewechsel das Translatabkommen zwischen der Utraine und Russland über die Denleitung von russischen Erdgas. Nach Meinung von Marktakteuren ist nicht damit zu rechnen, dass die Tiefstpreise aus Februar 2024 schnell wieder kommen könnten.

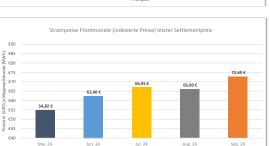
Chancen und Risiken

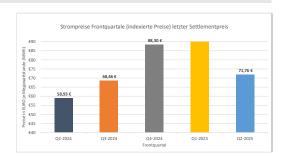
Auch wenn die langfristigen Preisaussichten zwischen 58 und 65 EUR je Megawattstunde liegen, so reagiert der Markt sehr labil auch auf kleine Änderungen der Rahmenbedingungen. Insgesamt steigt das Risiko für unterjährige Preisspitzen weiter an. Auch die salsonale Ausprägung von Preisen wird weiter zunehmen (im Grunde also hohe Preise in der Heizperiolen, einderige Preisspitzen weiter zunehmen (im Grunde also hohe Preise in der Heizperiolen, einderige Preisspitzen weiter zunehmen (im Grunde also hohe Preise in der Heizperiolen, einderige Preisspitzen der Warmwetterphase). Weiterhin als großes Risiko verbleibt eine weitere Eskalation in der Ukraine, bspw. ein Volltreffer auf das Kernkraftwerk Saporischschja

Handlungsoptionen

Wir empfehlen, je nach individueller Stromprognose und Mengenverteilung nach base und peak zumindest eine Grundlast für die die Frontjahre 2025 bis 2028 einzudecken. Am kurzen Ende (2025) sollte zudem das Q1 aus Risikogründen heraus höher eingedeckt werden. Grundsätzlich kann in den Sommermonaten ein hoher Spotmarktanteil von Vorteil sein. Eine hohe base-Eindeckung wäre dann kontraproduktiv. Bitte nutzen Sie unsere Online-Seminare am 09.04.2024 bzw. am 25.04.2024 für mehr Detalis.









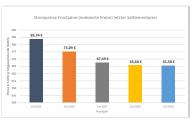
Reddisch Bewelet Users wordfereichte nichte enthälte om bis auf regelet in des Gerich werden der Schreiben der Sch

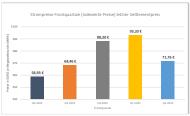


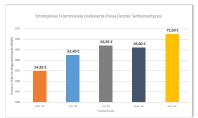


Strommarkt-Charts in der Übersicht

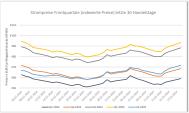




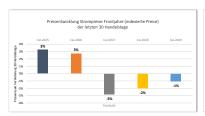


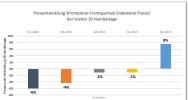








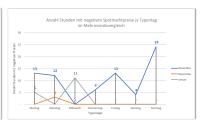




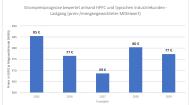


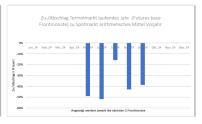












30-Tage-Bewegungen

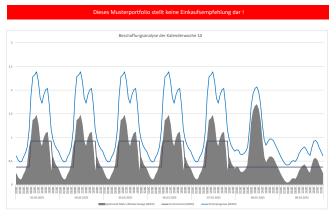


Musterportfolio Strom für das <u>Lieferjahr 2025</u>

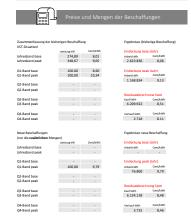


Bezührfungsziel soll mindestens der durchschnittliche Marktpreis anhand der stündlichen Bewertung mit der PFC Preisvorwärtskurve unterboten werden (daher
haftfungskosten unter dem Marktdarchschnitt). Der Beschaftungszeitraum beginnt am 02.01.0024 und endet im November 2025.

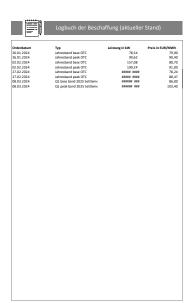
Her in dauch währender der Bellefungspellse Terminantafsschafte für den jeweis anstehenden Fontomant möglich. Zur Verfügung stehen grundsätzlich lähresartäls- und Monastfutures base bzw. peak, weiche geferenti gekauft werden können. Die kleinste Terminansfürnenge ist dabei eine kWh. Terminmarktbeschaffungen
nen ab OTC- doer Settement-Order ausgelicht werden. Presione EDS GE-Li U German Power Futures.

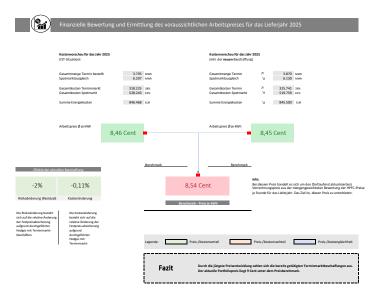














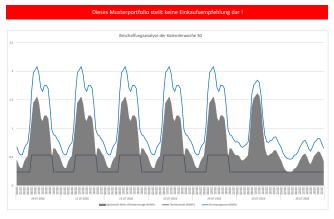
Musterportfolio Strom für das <u>Lieferjahr 2026</u>



Das Musterportfolio Strom umfasst 10.000 MWh. Basis ist das BDEW Profil G.D. Zeil der Beschaffung ist die finansielle Risikoabsicherung für 80% der prognostisierter Beschaffungemerge über Terminantigeschaffle. Die verbliebende Beschaffungemerge kann im Spotnankt verblieben. Außerordentliche Mehr Mindermengenabeutrunger Bopur. am Wochemende sind sowen möglich preienteutlich auszuhrteiten, ansonsten gilt ei dies zu vermeiden.

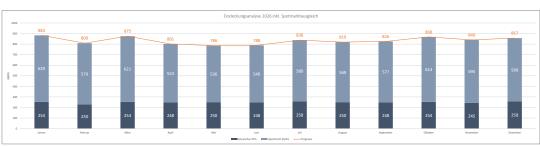
Bezührfungsziel soll mindestens der durchschnittliche Marktpreis anhand der stündlichen Bewertung mit der PFC Preisvorwärtskurve unterboten werden (daher
haftfungskosten unter dem Marktdarchschnitt). Der Beschaftungszeitraum beginnt am 02.01.0024 und endet im November 2026.

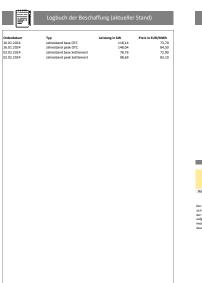
The stünder vom der der Bellefungspolier Terminnartafsschafte für den jeweis anstehenden Fontomat möglich. Zur Verfügung stehen grundsätzlich lähresartäls- und Monastfutures base bzw. peak, weiche geferenti gekauft werden können. Die kleinste Terminnarktmenge ist dabei eine kWh. Terminnarktbeschaffungen
nen ab OTC- doer Settement-Order ausgelicht werden. Presione EDG EU-Lif German Power Futures.

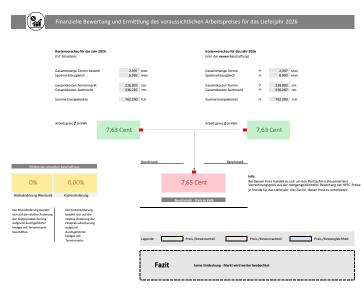














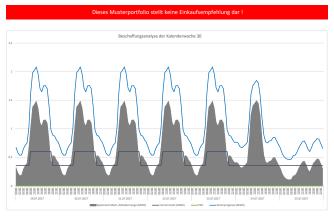
Musterportfolio Strom für das <u>Lieferjahr 2027</u>



bis Musterportfolio Strom unifast 10.000 MWh. Basis ist das BDEW Profit GD. Zei der Beschaffung ist die finanziele Reiskoabsicherung für 80% der prognosticierten Beschaffungsmenge über Terminmattgeschäfte. Die verbleibende Beschaffungsmenge kann im Spotmarkt verbleiben. Außerordentliche Mehr-Mindermengenabbendungen (bijw. am Wochemende) sind owen höglich preiendurall auszuhrichten; ansotzen gilt ei dien zu wermelden.

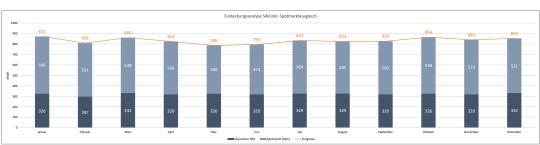
Bezihrfüngsziel soll mindestens der durchschnittliche Marktpreis anhand der stündlichen Bewertung mit der PFC Presvorwärtskurve unterboten werden (daher
dusführigskosten unter dem Marktdurchschnitt). Der Beschaffungsziertraum beginnt am 02.01.0202 und endet im November 2027.

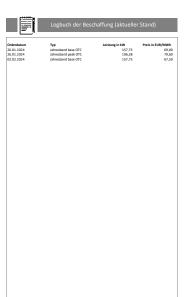
The rein auf und währender der Bellefungspieller Terminnartägeschafte für der jeweiss unsstehenden Fortonnart möglich. Zur Verfügung stehen grundsätzlich Jahresjartäle- und Monastifutures base bzw. pask, weiche getrenst gekauft werden Novemen. Die bleinste Terminnarktmenge ist dabei eine kWh. Terminnarktbechaffungen
men ab UTC- der Settermen-Order susgelicht werden. Presioner ESD GE-UI German Power Futures.

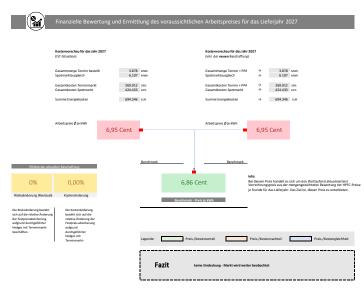
















Green Markets

Preise für Herkunftsnachweise Strom

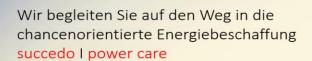


$\underline{\text{Preise für EU-Emissionsberechtigungen (EUA)}}$



Aktuelle Preisvorwärtskurve Strom 10 Jahre (EEX Green)







Starten Sie mit einem unverbindlichen Beratungsgespräch!

Unser Team steht Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung:



Geschäftsführer
Telefon: 02551 / 98 671 - 126
E-Mail: urs.neuhoeffer@succe

02551 / 98 671 - 105

Sarah Giemsa Assistentin der Geschäftsführung Telefon: 02551 / 98 671 - 121

E-Mail:

